

P r o t o k o l l

zur außerplanmäßigen Sitzung der Stadtvertretung am 04.10.2017

Beginn: 19:00 Uhr **Ende des öffentl. Teils:** 19:40 Uhr **Ort:** Sitzungssaal der Verwaltung
Ende des nichtöffentl. Teils: 19:50 Uhr

Anwesend:

- Herr Hoebel Bürgervorsteher			
- Herr Kohnke	- Herr Krüger	- Frau Polchow	- Frau Schwebke
- Herr Ramm	- Herr Paal	- Herr Kohl	- Herr Fritzsche
- Herr Hübner	- Herr Kleist	- Frau Graupmann	- Herr Dr. Littmann
- Herr Zimmermann			

es fehlte entschuldigt: - Herr Westphal

als Gäste:

- Herr Wellnitz, Bürgermeister
- Frau Kerbstadt, Amtsleiterin ZDF
- Frau Trost, Amtsleiterin OSB
- Herr Medwed, stellv. Amtsleiter ZDF
- Herr Bengelsdorf, Presse

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt der Bürgervorsteher alle anwesenden Stadtvertreter, den Bürgermeister und die Gäste.

Öffentlicher Teil

TOP 1 Regularien (Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit, Einwohnerfragestunde, Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung Protokoll, Bericht Bürgermeister, Anfragen Stadtvertreter)

Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit

Herr Hoebel stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Weiterhin stellt er bei Anwesenheit von 14 Stadtvertretern die Beschlussfähigkeit der Stadtvertretung fest.

Einwohnerfragestunde

Da keine Einwohner anwesend waren, entfällt die Einwohnerfragestunde.

Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung
Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Feststellung Protokoll

Herr Hoebel bittet im Protokoll vom 01.08.2017 im TOP 6, Absatz drei in der letzten Zeile das Wort „nicht“ zu streichen. Richtig ist, dass sich die Stadt sich die ÜPL leisten kann. Mit der Änderung wird das Protokoll zu Abstimmung gestellt.

Das Protokoll des öffentlichen Teils vom 01.08.2017 wird mit

12 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 2 Stimmenthaltungen bestätigt.

Bericht Bürgermeister

Baumaßnahmen im Jahr 2017

- Slawischer Erlebnispfad – Leistungen sind abgeschlossen und die Rechnungen beglichen
- Sanierung der mittleren Jahnstraße, Sanierung Heinrich-Heine-Straße noch keinen Bescheid und Antrag ans LFI, dass ins nächste Jahr geschoben wird.
- Erweiterung der Sanitäreinrichtung des Dorfgemeinschaftshauses Zarnekow – Rohbau inkl. Dach und Fenster steht, Sanitär ist in der Umsetzung
- Russischer Ehrenfriedhof – Ausschreibungsunterlagen sind raus, mit Vertreter der russischen Botschaft wurden vergangene Woche noch einmal Abstimmungen zu den Namen für die Grabtafeln getroffen.
- Touristische Erschließung und behindertengerechte Gestaltung der Kloster- und Schlossanlage – im November wird nächstes Treffen der Partner in/bei Karlino sein
- Schwimmerinsel – ab Dienstag werden die Pfähle gerammt

Brandschutzbedarfsplanung

- Am 24.10.2017 erstes Treffen der AG-Brandschutz – Einladungen gehen raus.

Haushalt

- Mittelanmeldungen sind überwiegend erfolgt (einige Ergänzungen können sich noch aus weiteren notwendigen Ausgaben ergeben), werden zusammengefasst und zu den Ausschüssen im November liegt dann ein in der Verwaltung abgestimmter Entwurf vor.

Anfragen Stadtvertreter

Keine.

TOP 2 Beschluss-Nr. 22/17 - Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2014 der Stadt Dargun

Frau Kerbstadt erläutert die Beschlüsse 22/17 und 23/17.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. SV 22/17: 14 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

TOP 3 Beschluss-Nr. 23/17 - Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2014 des Städtebaul. Sondervermögens „Altstadt“ der Stadt Dargun

Erläuterungen siehe TOP 2.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. SV 23/17: 14 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

TOP 4 Beschluss-Nr. 31/17 - Entlastung des Bürgermeisters für den Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2014 der Stadt Dargun

Vor Eintritt in die Beratung erklärt sich Frau Graupmann gegenüber dem Bürgervorsteher für den TOP 4 und TOP 5 für befangen und nahm im Zuschauerraum Platz.

Frau Kerbstadt erläutert die Beschlüsse 31/17 und 32/17.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. SV 31/17: 13 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

TOP 5 Beschluss-Nr. 32/17 - Entlastung des Bürgermeisters für den Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2014 des Städtebaul. Sondervermögens „Altstadt“ der Stadt Dargun

Erläuterungen im TOP 4.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. SV 32/17: 13 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

Frau Graupmann nimmt wieder an der Sitzung teil.

TOP 6 Beschluss-Nr. 33/17 - Selbsteinschätzung nach § 3 (1) des Gemeinde-Leitbildgesetzes

Frau Kerbstadt erläutert den Beschlussentwurf und bittet um Zustimmung.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. SV 33/17: 14 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltung

TOP 7 Beschluss-Nr. 34/17 - Beschluss über den Antrag der Abweichung vom § 19 Abs. 3 der Gestaltungssatzung

Der Vorsitzende des Bauausschusses, Herr Paal, erläutert den Beschlussentwurf.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. SV 34/17: 14 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

TOP 8 Beschluss-Nr. 35/17 - Außerplanmäßige Auszahlung zur Finanzierung der Teilerschließung des B-Planes-Nr. 12 „Am Forsthof“- Planstraße C Maßnahme Nr. 1105‘

Frau Trost erläutert den Beschlussentwurf und bittet um Zustimmung.

Abstimmungsergebnis zum Beschluss-Nr. SV 35/17: 14 Ja-Stimme 0 Nein-Stimme 0 Stimmenthaltungen

TOP 9 Erarbeitung von Vorschlägen für den mittelfristigen Maßnahmeplan - Prioritätenliste. Schwerpunkte für die Arbeit der Stadtvertretung bei Investitionen nach Bereichen:

- a) Infrastrukturen
- b) Gewerbe/Industrie
- c) Tourismus

Der Bürgermeister verweist auf die eingegangenen schriftlichen Vorschläge durch die Fraktion der Linken. Von der WVD wurden die Vorschläge mündlich übermittelt. Herr Kleist, von der Fraktion der SPD verweist auf das Protokoll der Fraktionssitzung vom 11.09.2017, in dem die Vorschläge festgeschrieben sind. Frau Schwebke hat diverse Vorschläge unterbreitet, die sie noch schriftlich einreicht.

Durch die Verwaltung sind die Vorschläge zusammenzutragen und eine Prioritätenliste zu erstellen und diese in die nächste Stadtvertreterversammlung zur Diskussion einzubringen.

TOP 10 Verschiedenes

Frau Schwebke fragt an, ob es nicht möglich wäre die Sachen für die Stadtvertreter zu digitalisieren, um den Papieraufwand einzusparen. Es erfolgte eine kurze Diskussion.

Der Bürgermeister schlägt vor, dies in der Planung zu berücksichtigen und Angebote einzuholen (Software, Tablets und Hardware für WLAN im Rathaus)

Befangenheit:

Frau Graupmann erklärte sich zu den Tagesordnungspunkten 4 und 5, Beschlüsse Nr. SV 31/17 und SV 32/17 für befangen und nahm im Zuschauerbereich Platz.

Form der Abstimmung:

Alle Abstimmungen waren offen.

Unterbrechung:

Es gab keine Unterbrechung.

gez. Schütt
Protokollant

gez. Kohnke
Stadtvertreter

gez. Hoebel
Bürgervorsteher